

Urk. Lehmann 618

1570 Juli 25, Bitsch [?] (*Datŭm Butsch [?]. den 25 tag Jŭlij Anno 1570·*)

Graf Philipp IV. der Ältere von Hanau-Lichtenberg berichtet Herzog Reichard von Pfalz-Simmern auf dessen Nachfrage hin über die näheren Todesumstände des Grafen Jakob von Zweibrücken-Bitsch, dass er darauf hin dessen Erbe angetreten und die Herrschaft in der Grafschaft übernommen habe sowie über die Arbeit der beiden bei ihm tätigen Laboranten, die ebenfalls den Stein der Weisen herstellen wollen. S. auch Urk. Lehmann 617.

Beschreibung der Uk: Original; UB Heidelberg, Urk. Lehmann 618. – Papier; 21,5–22,0 × 32,0. – Ränder bestoßen und minimal eingerissen (ohn Buchstabenverlust), Bräunungen, vereinzelt beginnendes Durchschlagen der Tinte, leicht wellig, leicht (stock-?)fleckig, Schriftraum links durch Blindlinien begrenzt, zeitgenössische Streichungen, Verbesserungen und Ergänzungen zum Teil von der Schreiberhand; ohne Siegel. – Dt. – Doppelblatt. – Kanzleivermerke: –. – Rückvermerke: *Lehm. 618.*; Stempel der UB Heidelberg; S. 1: *Pfalz Simmern; 1570; 2br.* [Zweibrücken] *Bitsch.* – Alte Signaturen: S. 1: *N^o 30.* – Kein Siegel.

Moderne Überlieferung: Drucke: –. – Regesten: –. – Literatur: –. – Abb.: –.

Digitalisat: <http://digi.ub.uni-heidelberg.de/diglit/lehm618>

© Dr. Uli Steiger, Universitätsbibliothek Heidelberg 2013